

17. September -14. Oktober 2022



Das kostenlose Monatsmagazin für 27.500 Haushalte in Groß-Gerau, Berkach, Dornheim, Wallerstädten, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Trebur, Nauheim und Königstädten

Historiker Constantin Mussel über die Niersteiner Rheinauen

Hintergrund: Mirko Stepan zur Absage des Kreisbauernmarkts

**Bester Freund: Thomas Goos** über den **Hundesport**verein GG

Kultur und Identität für die Region

# Jürgen Pawolka und Carsten Ritter

kämpfen für den Erhalt der historischen Opel-Rennbahn



Windschutzscheiben-Soforteinbau

d School Rebe

hoad Rodeo

- Seitenscheiben, Heckscheiben
- Steinschlagreparaturen
- ☑ Scheibentönungen & Glaszuschnitte



**AUTOGLAS SCHULLER IN GROSS-GERAU** 

TEL.: 06152 866 77

Whatsapp: 0157 70 57 49 93



Austausch von Windschutzscheiben, für alle Marken und Modelle inkl. Neukalibrierung der Kamera für Fahrerassistenzsysteme und Radar durch unser geschultes Fachpersonal.

ir wechseln Scheiben an nahezu allen PKWs, Bussen, LKWs, Sportwagen, Sonderfahrzeugen, Wohnmobilen und auch an allen E-Autos!!!





#### So oft im Jahr bringen wir glückliche Verkäufer und Käufer zusammen.

Und das schon seit über 40 Jahren. Wir wissen, dass ein Zuhause mehr ist als nur eine Immobilie und dass der Immobilienverkauf oft eine emotionale Angelegenheit ist – für Käufer und Verkäufer gleichermaßen. Unser Ziel ist deshalb, dass der erfolgreiche Abschluss für beide Seiten ein Anlass zur Freude wird. Unsere Experten ermitteln dafür nicht nur den Wert Ihrer Immobilie präzise und beraten Sie ausführlich, sondern führen Sie auch kompetent und mit Sachkenntnis durch den kompletten Verkaufsprozess, bis der passende Käufer für Ihre Immobilie gefunden ist. Vereinbaren Sie jetzt gerne einen Termin für eine unverbindliche Beratung und kostenfreie Marktpreiseinschätzung – online oder in unserem Shop.

Engel & Völkers Groß-Gerau
Tel. +49-(0)6152-86 95 333 · GrossGerau@engelvoelkers.com
Claus Jousten Immobilien e.K.
Darmstädter Straße 17 · 64521 Groß-Gerau
www.engelvoelkers.com/grossgerau





# Auf einmal reden alle vom Energie sparen. Wir haben das schon vor 10 Jahren getan.

Schon vor 10 Jahren erschienen im Raum Groß-Gerau verschiedene Anzeigen der GGV, in denen wir über Energie sparen informierten. Denn Energie sparen war schon damals gut. Und heute mehr denn je. Sie brauchen Tipps? Wir beraten Sie gerne: 06152 1720-72





Das WIR-Magazin im Gerauer Land erscheint monatlich mit Informationen aus Kultur, Politik, Gewerbe und Vereinsleben in Groß-Gerau, Dornheim, Wallerstädten, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Trebur, Nauheim und Königstädten.

Herausgegeben von W. Christian Schmitt und Michael Schleidt

Nachdruck von Text und Anzeigen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Herausgeber.

#### Redaktion (V.i.S.d.P.):

Rainer Beutel - Titel, Nauheim, Trebur, Königstädten (rainer.beutel@wir-in-gg.de)

Ulf Krone - Planung, Schlusskorrektur, Kolumnen, Büttelborn, Groß-Gerau (ulf.krone@wir-in-gg.de)

W. Christian Schmitt - Kultur & Sonderformate (wcschmitt@wir-in-gg.de)

Michael Schleidt - Handel & Gewerbe (michael.schleidt@wir-in-gg.de)

Die Verantwortung für namentlich gekennzeichnete Beiträge liegt bei den Autoren; die jeweiligen Inhalte müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

#### **Ansprechpartner Redaktion:**

R. Beutel c/o Presseservice Rhein-Main, Gundbachstraße 19, 65428 Rüsselsheim-Königstädten, © 06142-1773667

#### WIR-Herausgeber-Büro:

W. Christian Schmitt, Mörfelder Straße 1a, 64521 Groß-Gerau, © 06152-806124

#### Medienverlag Michael Schleidt:

Claudiusstraße 27, 64521 Groß-Gerau,

Anzeigen (anzeigen@wir-in-gg.de): Kerstin Leicht ③ 0171-4462450 (kerstin.leicht@wir-in-gg.de) Büro: ③ 06152-51163

Giuseppina Contino © 0151-58964877 (g.contino@wir-in-gg.de)

Monika Gentz ① 0177-2147074 (monika.gentz@wir-in-gg.de)

#### Layoutsatz/Bildnachweis/Video:

Tina Jung, Werner Wabnitz, Jürgen Pilgerstorfer, Hans Welzenbach, Pressestellen, WIR-Archiv, Shutterstock

www.wir-in-gg.de

#### Heimat shoppen ist nicht leicht

03 | Mein Notizblock

Attraktive Innenstädte sind keine Selbstverständlichkeit. Mit dem Thema "Heimat shoppen" lenken jetzt die Industrie- und Handelskammern einmal mehr den Fokus auf den Einzelhandel. Denn leider prägen immer öfter Leerstände das Bild in vielen Ortskernen.

Auch die Politik hat längst erkannt, dass Handel, Gewerbe und Gastronomie für die Lebensqualität in unseren Städten und Gemeinden von entscheidender Bedeutung sind. Nicht erst seit Corona steht der Einzelhandel unter Druck. Auch die Online-Konkurrenz macht unseren Geschäften schwer zu schaffen. Und nicht zuletzt eine Rechtslage, die das gemeinsame Werben für den lokalen Handel maximal erschwert, wie nun die Absage des Kreisbauernmarkts mit einem verkaufsoffenen Sonntag in Groß-Gerau zeigt.

Hier ist die Landespolitik gefragt: Der bürokratische Aufwand für Sicherheitskonzepte und ein Ladenöffnungsgesetz mit auslegbaren Regeln sind eine Ohrfeige für lokale, oft ehrenamtliche Akteure. Mit eng gefassten Vorgaben benachteiligt es grob den inhabergeführten Einzelhandel. Begleitet vom klagefreudigen Bemühen einer Dienstleistungsgewerkschaft, die gegen verkaufsoffene Sonntage vorgeht, als seien die Arbeitsbedingungen der Menschen noch heute so miserabel wie vor 100 Jahren.

Können freie Menschen in einer pluralistischen Gesellschaft wirklich nicht selbst entscheiden, wann und zu welchem Zweck sie einkaufen wollen oder ihre Läden öffnen? Können wir die Kompetenz von Ämtern und Behörden nicht auch dafür nutzen, universelle und an jeweilige Anforderungen anpassbare Sicherheitskonzepte zu entwickeln, die ehrenamtlichen Veranstaltern eine echte Hilfe sind?

In stürmischen Zeiten ist kein Platz für ein Gegeneinander. Lokale Akteure müssen alle Chancen nutzen, um die Aufenthaltsqualität in den Ortskernen zu erhalten. Für das WIR-Magazin verspreche ich Ihnen, dass wir alles tun, um Trebur, Nauheim, Königstädten, Büttelborn und die Kreisstadt so gut wie möglich aussehen zu lassen.





#### Demnächst in WIR:

Für die Ausgabe Oktober/November 2022 ist u.a. vorgesehen: Im Gespräch mit dem Regionalbauernverband Starkenburg zum Thema Direktvermarkter in der Region.

Das nächste WIR-Magazin erscheint am 15. Okt. 2022, Anzeigenschluss: 6. Okt., Redaktionsschluss: 30. September 2022

#### Fragen zur Zustellung?

M. Schleidt Medienverlag, Tel. 06152-51163 oder michael.schleidt@wir-in-gg.de

#### informiert bleiben · beteiligt sein

# Die Neue Riedleitung

Trinkwasserversorgung aus dem Hessischen Ried – nachhaltig und klimasicher.

Abschnitt Mitte, von Riedstadt-Wolfskehlen bis Rüsselsheim-Haßloch

Besuchen Sie unsere Infostände zum Bau der *Neuen Riedleitung*: Informieren Sie sich, beteiligen Sie sich und bringen Sie Ihre Überlegungen ein!



Marktplatz Groß-Gerau 06. Oktober 2022, 10-18 Uhr



Dornheim, Mainzer Landstraße an der evangelischen Kirche 07. Oktober 2022, 10-18 Uhr



Beteiligen
Sie sich online
mit Ihren



www.hessenwasser-infrastruktur.de/projekte/neue-riedleitung

#### Aus dem Plenum

Die Digitalisierung durchdringt alle Lebensbereiche. Landtagsabgeordnete Ines Claus zum Thema Digitalisierung an den Schulen.

#### Der Lyrikflüsterer

von Dantes "Göttliche Komödie" bis zum Nobelpreis für Bob Dylan. W. Christian Schmitt über Dichter und Verseschmiede mit dem Anfangsbuchstaben "D".

#### In diesem Heft

#### 06 Titel

Dass nahe Königstädten noch die alte Opel-Rennbahn existiert, ist keineswegs allen Menschen bekannt. Weitgehend überwuchert fristet das Kulturgut bislang ein Schattendasein. Der Groß-Gerauer Carsten Ritter und der Rüsselsheimer Jürgen Pawolka kämpfen um den Erhalt. Gegenüber WIR-Redakteur Rainer Beutel erläutern Sie, auf welche Hindernisse sie dabei stoßen.

#### 08 Nachgefragt

Die Absage des Kreisbauernmarkts und, damit verbunden, des verkaufsoffenen Sonntags hat die Beteiligten aufgebracht. Für die einen kam der Veranstaltungsverzicht überraschend, für andere war es eine Folge der Gesetzeslage. Mirko Stepan, Pressesprecher der Kreisstadt, gibt Antworten.

#### 12 Grenzgebiete

Der Historiker Constantin Mussel hält am 7. Oktober einen Vortrag in Nierstein. Als Gast des Geschichtsvereins will er aufzeigen, warum der Rhein einst keine wirkliche Landesgrenze war.

#### 14 Hundesport

Wie das Miteinander von Mensch und Hund besser funktioniert, können Zwei- und Vierbeiner in einer Hundeschule lernen. Beispielsweise beim Hundesportverein Groß-Gerau, wo sich Thomas Goos engagiert. Was bietet der Klub und wie funktioniert die Ausbildung? Rainer Beutel hat nachgefragt.

#### **WIR im Gerauer Land**

Mein Notizblock (3), Worüber die Leute reden (4), Büchertipp (10), Historisches Klein-Gerau (10), Ausgehtipps (16), Termine (17), Handel & Gewerbe (18), Kurz & bündig (20), Gerauer Puzzle (22)

#### 04 | Worüber die Leute reden



Noch bis Frühjahr 2023 wird es die Baustelle auf dem Südring geben.

#### Die Verkehrsbehinderungen ...

auf dem kreisstädtischen Südring werden voraussichtlich noch Monate länger anhalten, als es geplant war. Dafür sorgen vom Materialüber Personalmangel und notwendigen Bodenuntersuchungen auch Schäden an der Fußgänger- und Radfahrerunterführung, die ebenfalls instandgesetzt werden muss. Vor dem Frühjahr ist wohl nicht damit zu rechnen, dass der Verkehr an dieser Stelle wieder reibungslos läuft. Mit anderen Worten: Wer zur Rush-Hour durch das Nadelöhr muss, sollte sich nach wie vor auf zusätzliche Fahrzeit einstellen.

#### Die Beziehungen ...

zwischen der Stadt Rüsselsheim und dem 1956 eingemeindeten Ortsteil Königstädten funktionieren - na ja, irgendwie, muss man sagen. Wie anders ist die Aktion von einigen Einheimischen, darunter der Ortsvorsteher Karl-Heinz Schneckenberger persönlich (auf der Leiter), am alten Wiegehäuschen zu verstehen. Kurzerhand wurde das historische Kleinod mit sogenannten Rettungsdecken verkleidet, um der Stadt auf höchst ironische Weise zu signalisieren, dass die Sanierung der alten Waage nebst Umfeld seit vielen Jahren



Mit Rettungsdecken verhüllt: das Wiegehäuschen in Königstädten.

versprochen und nicht eingehalten wird. Ob die bald darauf vom Wind zerfetzten Silberfolien tatsächlich zur Rettung des Gebäudes führen oder eher den Ruf der "Kinsteerer" als Bewohner eines etwas aufmüpfigen Stadtteils festigen, sei mal dahingestellt.

#### Die Mittelstraße ...

in Groß-Gerau befindet sich nicht gerade im Fokus des öffentlichen Interesses, obwohl dort viele Menschen wohnen. Auf eine Besonderheit weist ein Leser, der nicht namentlich genannt werden möchte, dennoch hin: Zwischen Gehweg und Straße befindet sich ein Streifen, der als Blühwiese gedeihen soll. Es mag dort aus Sicht



Prüfstelle Groß-Gerau Wir sind durchgängig für Sie da: Mo.-Fr. von 9-18 Uhr, Samstag 9-12 Uhr

# Wir führen Ihre Hauptuntersuchung durch!

- Hauptuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Oldtimerbegutachtung
- und vieles mehr!

Ingenieurbüro für Fahrzeuguntersuchungen

Inh. A. M. Abdelfattah

- **6** 06152 8066438
- St.-Florian-Straße 4

  64521 Groß-Gerau
- @ info@pruefstelle-gg.de
- www.pruefstelle-gg.de



#### kommentiert von Rainer Beutel



In der Mittelstraße wird auf mehr Biodiversität geachtet.

des einen oder anderen "unschön" aussehen. Doch die Artenvielfalt mit allerlei Insekten entschädige für den nicht immer perfekten Anblick, heißt es sinngemäß auf kleinen Schildern. Dass trotz aller Bemühungen immer wieder auch Hundehalter dazu neigen, die kleinen Fleckchen weitgehend unberührter Natur als Toilette für ihre Vierbeiner zu missbrauchen, findet besagter Leser schlicht "zum Kotzen". Das mache doch alles zunichte und habe "rein gar nichts mit Biodiversität zu tun", findet der Anwohner.

#### Die Gemeinde Nauheim ...

hat das klitzekleine Problem, sich am 26. Februar einen neuen Bürgermeister suchen zu müssen. Oder vielleicht eine Bürgermeisterin, wenn es denn, wie vom SPD-Ortsverein kurz vor Redaktionsschluss nun auch offiziell bestätigt, eine Kandidatin geben wird. Doch

# Wir wollen wissen, worüber die Leute reden.

Also reden Sie mit – auf www.wir-ingg.de. Mit der Kommentarfunktion in der Rubrik "Worüber die Leute reden" können Sie uns Ihre Meinung zum jeweiligen Thema schreiben und lesen, was andere darüber denken.

nicht mal das Geschlecht kümmert die Einheimischen so sehr. Wichtiger scheint einigen, dass das neue Gemeindeoberhaupt aus Nauheim stammt. Alles andere wird schon im Vorfeld jeder Chance, fachliche Qualifikationen unter Beweis zu stellen, abgetan, besonders gerne in Internetforen. Merkwürdig nur, dass Noch-Amtsträger Jan Fischer (CDU) und seine drei Vorgänger Ingo Waltz (SPD), Helmut Fischer (CDU) und Rudolf Zaich (SPD) allesamt nicht aus Nauheim kamen und doch beachtliche Leistungen erbracht haben. Der letzte Chef im Rathaus, der aus Nauheim stammte, war von 1969 an Hermann Reitz. Und den hat seine eigene Partei, die SPD, sang- und klanglos 1975 abgewählt.

#### Die Absage des Bauernmarkts ...

durch den Regionalbauernverband Starkenburg e.V. sei bei der Stadtverwaltung in Groß-Gerau nicht nachvollziehbar, heißt es. Die Stadt habe nur ungenügend unterstützt, sagen die Marktveranstalter. Ähnliche Vorwürfe hatte der kreisstädtische Gewerbeverein im Mai nach der Groß-Gerauer Gewerbeschau erhoben. Das WIR-Magazin hat nachgefragt auf S. 8 und unter www.wir-in-gg.de





#### www.wir-in-gg.de





Neuwagen Gebrauchtwagen Service Unfallreparaturen Haupt- u. Abgasuntersuchung u.v.m.



Christoph Gescheidle GmbH • Odenwaldstr. 15 • 64521 Groß-Gerau Tel.: 06152-54948 • Internet: www.gescheidle.de • info@gescheidle.de

Dass nahe Königstädten noch die mehr als 100 Jahre alte Opel-Rennbahn existiert, ist keineswegs allen Menschen dieser Region bekannt. Weitgehend überwuchert von Büschen und Bäumen fristet das Kulturgut bislang ein Schattendasein. Der Groß-Gerauer Carsten Ritter und der Rüsselsheimer Jürgen Pawolka kämpfen um den Erhalt und plädieren dafür, dass von dem Relikt mehr sichtbar wird. Gegenüber WIR-Redakteur Rainer Beutel erläutern Sie, auf welche Hindernisse sie dabei stoßen.

Herr Ritter, Herr Pawolka, seit Jahren kümmern Sie sich um den Erhalt der alten Opel-Rennbahn. Warum eigentlich? Was ist Ihr Anliegen?

Jürgen Pawolka: Im Jahre 2017 besuchte ich die Opel-Rennbahn das erste Mal. Kaum iemand konnte mir dazu etwas sagen, manche wussten nicht, wo die Bahn ist. Und das bei einem der wenigen eingetragenen Kulturdenkmäler dieser Stadt. Das verwunderte mich, machte mich neugierig und motivierte mich, diesen Umstand zu verändern. Seitdem hat sich viel getan, und ich freue mich, dass nun die Bahn in der Öffentlichkeit immer mehr an Bedeutung gewinnt und der Eigentümer ein Erhaltungs- und Nutzungskonzept erarbeitet. Das war die Mühe wert.

Carsten Ritter: Zum einen war ich früher beruflich in der Denkmalpflege bzw. Bauforschung tätig, um den kulturhistorischen Stellenwert der Anlage beurteilen zu können. Zum anderen fahre ich mit einem historischen Motorrad auf den ganz wenig verbliebenen Zement-Rennbahnen und Velodromen heute noch Rennen, weshalb ich die Faszination, die einst



Historische Opel-Rennbahn:

# Kultur und Identität für die Region

von diesen Rennstrecken ausging, sehr gut nachvollziehen kann.

Von wem werden Sie unterstützt
– und von welchen Institutionen
würden sich mehr Beistand wünschen?

Jürgen Pawolka: Unterstützung erfahren wir durch die vielen Menschen in Rüsselsheim und weit über die Grenzen hinaus. Das einstige Engagement, das durch den Einsatz des ehemaligen Rüsselsheimer Oberbürgermeisters Patrick Burghardt im Sommer 2017 begann, versandete im Rathaus geradezu nach seiner verlorenen Wiederwahl. Rechtlich müsste das Denkmalamt der Stadt Rüsselsheim die Stadt Mainz als Eigentümerin und Betreiberin eines Wasserwerks auf ihre Verpflichtung zum Erhalt des Denkmals aufmerksam machen und kontrollieren, dass Rüsselsheim dem nachkommt. Aber das Landesamt für Denkmalpflege in Wiesbaden

zeigte lange Zeit nicht das Engagement, das wir uns erhofften. Von beiden Seiten haben wir die Aussage, dass jeweils der andere zuständig ist. Scheinbar kommt einer von beiden seiner Dienstverpflichtung nicht richtig nach. Ein starker Ansprechpartner im Rathaus könnte das klären, aber seit fünf Jahren wird dieses Thema in der Zuständigkeit verschoben.

Carsten Ritter: Obwohl es mehr als genügend Unterstützer bis hin zur Familie von Opel gibt, finanzieren wir bzw. ich grundsätzlich alles aus eigener Tasche, um unabhängig agieren zu können. Eine wirkliche Unterstützung würde ich nur bei den Verantwortlichen sehen, wenn diese endlich ihren gesetzlichen Aufgaben und ihrer Verantwortung nachkämen, was jedoch bewusst aus politischen Gründen nicht geschieht.

Geht es ihnen um finanzielle Zuwendungen oder um den ideellen

Rückhalt, um Manpower oder um grundsätzliche Einstellungen?

Carsten Ritter: Es ist unsere grundsätzliche Einstellung: Wir wollen nicht einfach zusehen, wie aufgrund bewusster Vernachlässigung Bürger ihrer Kultur und eines Kulturdenkmals beraubt werden, auf das man vor Generationen noch mit Stolz und Achtung geblickt hatte. In den 1920er Jahren war dieser Ort der "Hot Spot" des Motorrennsportes und über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

Jürgen Pawolka: Ideellen Rückhalt haben wir durch die Fans der Bahn ohne Ende. Als wir mit dem Engagement begannen, hatten wir schnell fast 100 Unterschriften gesammelt, die sich für die Bahn ausgesprochen und uns ihr Engagement zugesagt haben. Das reichte von vielen Bürgern über Mitglieder der Alt-Opel IG und den vielen Opel-Fans bis zur Familie von Opel, egal ob das Carlo, Christoph oder Gregor von Opel ist. Mit allen stehen wir zwecks Erhalt des Projektes in Kontakt. Zusagen, selbst mit anzupacken oder gar finanzielle Zuwendungen zu erhalten, haben wir von allen erhalten. Da es primär um den Erhalt der Bahn geht, sprechen wir eigentlich nur über das Freihalten des Betons von Bewuchs.

Sie sehen die Opel-Rennbahn als Kulturgut, auch wegen der vielen (ehemaligen) Opel-Beschäftigten und ihrer Verbundenheit mit dem Werk. Aber erreichen Sie die Menschen überhaupt? Oder ist Ihr Ansinnen ein Hobby von Enthusiasten?

Carsten Ritter: Wir sehen unsere Aufgabe nicht als Zeitvertreib aufgrund von Langeweile, sondern möchten den Menschen und Interessierten wieder ein Stück Kultur





#### Nachgefragt bei Carsten Ritter und Jürgen Pawolka

und Identität in ihrer Region und des beruflichen Umfeldes zurückgeben. Das dies auch verstärkt zutrifft, sehen wir an den immer steigenden Anfragen nach unseren kostenfreien Führungen vor Ort. Immerhin ist die Opel-Bahn im Autoland Deutschland die erste und weltweit die dritte Rennbahn, die gebaut wurde. Sie bietet ein Alleinstellungsmerkmal sondergleichen – und wird doch übersehen.

Jürgen Pawolka: Zum einen erreichen wir viele Opel-Begeisterte, aber auch viele Bürger, die mit dem Hause Opel oder dem Automobil nicht so viel am Hut haben, sondern sich für die Geschichte dieser Stadt interessieren. Ebenso viele Naturbegeisterte, die das Areal aufgrund seiner herrlichen, stadtnahen und doch ruhigen Lage zu ausgedehnten Spaziergängen bis zu den Königstädter Streuobstwiesen oder dem Wüsten Forst nutzen. Hier verbindet sich die Stadt-Geschichte, das Wirken von Opel und die rasende Entwicklung der Technisierung des vorhergehenden Jahrhunderts mit der Befriedung des Menschen durch Ruhe und Naherholung. Das Areal ist ein Traum für einen kurzen und nahen Erholungswert, ähnlich einem Besuch der Fasanerie in Groß Gerau oder der Rüsselsheimer Festung.

Zur Person: Jürgen Pawolka, 1968 in Hochheim am Main geboren, aufgewachsen in Mainz-Kostheim. wohnt seit zehn Jahren in Rüsselsheim, selbständig mit eigenem Handwerksbetrieb; E-Mail: J.Pawolka@pawolka.de

Carsten Ritter, 1971 in Groß-Gerau geboren und aufgewachsen, wohnt in der Kreisstadt, ist technischer Flugzeugeinsatzplaner bei einer deutschen Fluggesellschaft, war tätig in der Denkmalpflege, Bauforschung und Archäologie; E-Mail: ritter-c@gmx.net

Für Aufmerksamkeit sorgen sie unter anderem durch historisch animierte Videos und überregionale Medienberichte. Woran liegt es, dass der Bekanntheitsgrad der Opel-Bahn dennoch nicht so groß ist? Was muss noch geschehen?

Jürgen Pawolka: Wir sind eigentlich recht zufrieden mit dem mittlerweile stark gestiegenen Interesse. Waren Sie 2017 an der Bahn trotz der 2012 gebauten Besucherplattform noch recht allein, bilden sich dort heute an Sonn- und Feiertagen leichte Schlangen. Schätzungsweise 100 Personen besuchen die Bahn an solchen Tagen. Uns war wichtig, die Bahn wieder ins Bewusstsein zu bringen, und dies ist geschehen. Die Ankündigung der Eigentümerin, auch aufgrund des medialen Drucks, die Bahn nicht weiter verfallen zu lassen, ist ein riesiger Erfolg. In den vergangenen fünf Jahren hat allerdings der Zahn der Zeit an der Bahn genagt. Das hätte durch rechtzeitiges Engagement aller Beteiligten verhindert werden können. Wir hoffen, dass ein Nutzungskonzept, wie angekündigt, noch in diesem Sommer vorgelegt wird.

Carsten Ritter: Aufgrund der Wassergewinnung vor Ort ist es nicht unser Anliegen, dort ein Disneyland des historischen Rennsportes, verbunden mit einem Massenauflauf etablieren zu wollen. Wir überlegen uns stets neue Wege, wie man die Historie in die öffentliche Wahrnehmung rücken könnte. 2021 zum Beispiel ist die Strecke als virtuelle Rennsimulation wieder auferstanden, die jeder kostenfrei nutzen kann. Mit jeder Aktion in Verbindung mit Opel-Bahn steigt das Interesse.

Den vollständigen Text finden Sie unter: www.wir-in-gg.de





DH Rechtsanwälte Dirk Hilbrecht

#### Dirk Hilbrecht - Rechtsanwalt für Vertragsrecht und Mietrecht

#### Telefonische Ersteinschätzung

Schildern Sie mir Ihr Anliegen und ich werde Ihnen eine Einschätzung geben, ob und wie ich Ihnen helfen kann.

#### Werden Sie Mandant

Erst, wenn Sie sich aktiv dazu entscheiden, dass ich Sie beraten und als Ihr Anwalt vertreten darf, kommt es zu einem Mandatsverhältnis.

Am Marktplatz 15 • 64521 Groß-Gerau Telefon: 06152 5108851 hilbrecht@dh-rechtsanwaelte.de



Handwerk mit Tradition seit 1894









Bodenbeläge
Wandbeläge
Gardinen
Sonnenschutz
Insektenschutz
Spanndecken
Polsterarbeiten



www.barthel-raumausstattung.de

Weiterstädter Str. 2 64572 Büttelborn

T.06152-55900 F.06152-56009

#### www.wir-in-gg.de

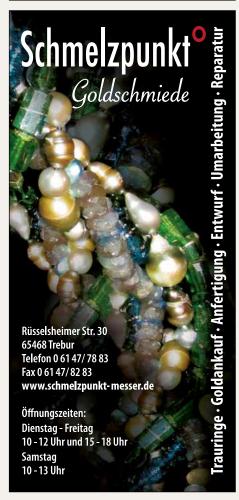


Münchener Str. 17 - 64521 Groß-Gerau

Tel.: 06152/990 444-6

www.ogl-bau.de - E-Mail: info@ogl-bau.de







# Gemeinsame Lösungen wären möglich gewesen

Die Absage des Kreisbauernmarkts und, damit verbunden, des verkaufsoffenen Sonntags hat Beteiligte aufgebracht. Für die einen kam der Veranstaltungsverzicht überraschend, für andere war es eine Folge der Gesetzeslage und die Konsequenz aus Versäumnissen. Rainer Beutel hat von Mirko Stepan, Pressesprecher der Stadt Groß-Gerau, Antworten erhalten.

Herr Stepan, wann genau und auf welchem Wege hat die Stadt von der Absage des Kreisbauernmarktes erfahren?

Mirko Stepan: Am Dienstagmittag, 6. September, per Mail seitens des Regionalbauernverbands Starkenburg e.V.

Welches erhöhte Sicherheitskonzept war für die Veranstaltung seitens der Stadt gefordert?

Mirko Stepan: Kein erhöhtes Sicherheitskonzept, sondern ein Sicherheitskonzept, das den zu erwartenden Besucherzahlen sowie den Gegebenheiten der Veranstaltungsfläche auf und rund um den Sandböhl Rechnung trägt. Wichtig: Der Veranstalter hätte ein bereits umfangreich ausgearbeitetes Sicherheitskonzept von 2019 nutzen und entsprechend anpassen können, dies in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung.

Stimmt die Darstellung des Regionalbauernverbands, dass die Unterstützung der Stadt nicht groß genug gewesen sei?

Mirko Stepan: Hier ist anzuführen, dass seitens des Veranstalters keinerlei Anfragen/Hilfeersuchen an die Stadtverwaltung gerichtet wurden. Wäre das im Vorfeld geschehen, wären gemeinsam Lösungen entwickelt worden.

Wie erklärt sich die veränderte Allgemeinverfügung für den verkaufsoffenen Sonntag? Gibt es dafür ein Gesetz oder eine neue Ausführungsbestimmung, in der das nachzuvollziehen wäre?

Mirko Stepan: Aufgrund des Paragrafen 6, Abs. 1, Satz 1 des Hessisches Ladenöffnungsgesetzes sind Gemeinden aus Anlass von Märkten, Messen oder besonderen örtlichen Ereignissen (Anlassereignisse) berechtigt, abweichend vom Paragrafen 3 die Öffnung von Verkaufsstellen an jährlich bis zu vier Sonn- und Feiertagen freizugeben. Diese Freigabe hatte die Kreisstadt Groß-Gerau für den 2. Oktober 2022 wegen des Kreisbauernmarktes auf Antrag des Gewerbevereins

Groß-Gerau erteilt. Nach Wegfall des anlassgebenden Ereignisses musste die Freigabe zurückgezogen werden. Die entsprechende Allgemeinverfügung wurde am Donnerstag, 15. September 2022, öffentlich bekanntgemacht, sie trat dann tritt am Folgetag in Kraft.

Wann und von wem wurde eigentlich die dafür notwendige Rechtsgrundlage geändert?

Mirko Stepan: Umfangreiche Änderungen des Hessisches Ladenöffnungsgesetzes erfolgten im Dez. 2019. Es handelt sich um Landesrecht, geändert durch den Landesgesetzgeber.

Wie kam es nun aus Sicht der Stadt zur weiteren Vorgehensweise?

Mirko Stepan: Für die im Innenstadtbereich genehmigte Sonntagsöffnung geben die enge gesetzlichen Voraussetzungen (§ 6 Abs. 1 Satz 1 HLöG sowie die zur Norm ergangene Rechtsprechung der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Hessen) den Rahmen vor, der für die Entscheidung der Verwaltung maßgeblich ist. Nur durch die Begrenzung der Sonntagsöffnung auf den Bereich der Groß-Gerauer Innenstadt rund um Sandböhl und den Marktplatz konnte seitens der Kreisstadt der räumliche und inhaltliche Bezug zwischen Sonntagsöffnung und Anlassereignis, dem Kreisbauernmarkt, hergestellt und die beantragte Sonntagsöffnung überhaupt genehmigt werden. Die Stadt wäre beim Kreisbauernmarkt nicht Veranstalter gewesen, sondern war für die Zuteilung der Marktfläche sowie die Erteilung der Nutzungserlaubnis (Sondernutzung) zuständig. Zusätzlich fungiert die Stadt als Ordnungsbehörde, prüft also die erforderlichen Sicherheitsvoraussetzungen und legt gegebenenfalls notwendige Maßnahmen fest. Dafür hat der Veranstalter ein angemessenes Sicherheitskonzept vorzulegen, auf dessen Grundlage eine Bewertung und Gefahrenbeurteilung der Veranstaltung möglich wird.



# Machen Sie Ihren Job. Den Rest machen wir!

- Buchführung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Private Steuererklärungen

DBB DATA Beratungs- und Betreuungsgesellschaft mbH Steuerberatungsgesellschaft



64521 Groß-Gerau • Frankfurter Straße 74 Tel.: 06152/7118-0 • www.dbbdata.de



Nach welchen räumlichen Kriterien wurden denn die Straßengrenzen festgelegt?

Mirko Stepan: Die Grenzen für die Veranstaltungsfläche ergeben sich aus der gesetzlichen Vorgabe beziehungsweise der ständigen Rechtsprechung. Es wird unter anderem verlangt, dass ein enger räumlicher Zusammenhang zwischen anlassgebender Veranstaltung (hier: Kreisbauernmarkt) und Sonntagsöffnung gegeben sein muss. Daher hat sich die Allgemeinverfügung zur Sonntagsöffnung auf den Innenstadtbereich rund um den Sandböhl mit Darmstädter Straße (bis Nr. 36) inklusive Marktplatz bezogen. Dieses Areal wird in Groß-Gerau als Einkaufsstraße/-bereich der Innenstadt wahrgenommen, so dass diese "Grenzziehung" für die Veranstaltung zur Begründung des räumlichen Zusammenhangs nachvollziehbar und ermessensfehlerfrei ist.

Es gab gegen die Allgemeinverfügung einen Widerspruch seitens eines Gewerbetreibenden? Wie wurde damit umgegangen?

Mirko Stepan: Es wurden zwei Widersprüche eingelegt (ein Gewerbetreibender sowie der Gewerbeverein Groß-Gerau), die sich mittlerweile aufgrund der Absage der Veranstaltung erledigt haben. Im Rahmen des Widerspruchsverfahrens hat die Stadtverwaltung ihre Rechtsauffassung erneut überprüft und zusätzlich vom Hessischen Städte- und Gemeindebund absichern lassen. Das Ergebnis, dass die Allgemeinverfügung in dieser Form Bestand habe, wurde den Widerspruchsführern mitgeteilt. Der nächste Schritt wäre die Abgabe an den Anhörungsausschuss des Kreises gewesen, zu der es aufgrund der Absage der Veranstaltung und der nunmehr zwingend folgenden Aufhebung der Allgemeinverfügung zur Sonntagsöffnung nicht mehr gekommen ist.

Die Pressemitteilung der Kreisstadt Groß-Gerau finden Sie im Wortlaut unter www.wir-in-gg.de



Telefon 06152 - 911219 www.bestattungen-schoeneberger.de

# 75 Jahre HASCHKE in Groß-Gerau

# HASCHKE HASCHKE Bedachungen GmbH





Dachdeckermeisterbetrieb seit 1946

Innovativ seit 75 Jahren

Odenwaldstraße 11 a · 64521 Groß-Gerau · www.haschke.de Tel.: 06152/1785-0 · Fax: 06152/178517 · E-Mail: Info@haschke.de



# Schreinerei Feldmann



Bau- u. Möbelschreinerei • Innenausbau • Türen • Fenster Ladenbau · Einbruchschutz · Insektenschutz

Hessenring 13 64572 Büttelborn

Zeitpunkt einen Schreiner (m/w/d)

(°) 0 61 52-5 88 59

schreinerei.feldmann@t-online.de

Wir suchen zum nächstmöglichen

#### Tätigkeitsbeschreibung:

- Herstellung von Möbeln
- Fenster- und Türenmontage
- Möbelmontage
- Reparaturen

#### **Ihre Kenntnisse:**

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B (nicht zwingend)

#### Wir bieten Ihnen:

- langfristigen Arbeitsplatz
- leistungsbezogene Vergütung
- Zusatzleistungen
- Sonderzahlungen
- gutes Arbeitsklima
- Zusammenarbeit in einem tollen Team

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?** Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail.

Bestandsaufnahmen sind wichtig, um sowohl ein zeitliches Moment als auch Entwicklungen aufzuzeigen und nachzuvollziehen. Dieser spannenden Aufgabe haben sich nun W. Christian Schmitt (Gründungs-Herausgeber des WIR-Magazins) und Jürgen Volkmann (Leiter des Groß-Gerauer Stadtmuseums) verschrieben. Und ums Schreiben geht es auch hier in erster Linie. Denn die beiden haben einen Literatur-Reader für Groß-Gerau und die Region zusammengestellt und im Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH herausgegeben.

Dies geschah mit besonderer Unterstützung des Verlegers. Bereits auf der Titelseite heißt es locker und ein wenig schalkhaft, dass alle Angaben auf Informationen der Wort-Produzenten basieren, nach bestem Wissen erfolgen, allerdings aber ohne Gewähr sind.

Ursprünglich wollte Schmitt, selbst ein begeisterter Lyrik-Liebhaber, eine Lyrik-Anthologie mit all den Gedichten herausgeben, die in den vergangenen zwanzig Jahren im Wir-Magazin in der Rubrik "Lyrik-Ecke" erschienen waren und die bereits einen Teil des literarischen Schaffens in der Region widerspiegelten. Doch mit der Zeit wurde ihm klar, dass mit Lyrik ja nur ein kleiner Teil der literarischen Aktivitäten abgebildet wurde. Und dass es doch sinnvoller sei, eine Gesamtübersicht über möglichst viele Wort-Produzenten aus Groß-Gerau und der Region zu erfassen und zu präsentieren.

Als der Groß-Gerauer Museumsleiter Jürgen Volkmann als Mitherausgeber gewonnen werden konnte, wurde die Herausgabe in Sachen Kultur auf eine breitere Basis gestellt. Nun konnten alle zu Wort kommen, ob Romancier oder Lyriker, ob Liedermacher oder Sachbuch-Autor. Damit war die gesamte Palette der kreativ Schreibenden angesprochen. Etwa sechzig wurden ermittelt und dazu eingeladen, mit einem Statement anhand eines Fragebogens an diesem Band teilzunehmen. Davon zeigten sich 49 interessiert und haben Aufnahme in dieser Sammlung gefunden. Sie sind mit je einem Porträt, das wesentliche Informationen über die Autorin oder den Autor

liefert, vertreten. Das ist das Kernstück dieses Kompendiums.

Der Band wird von lesenswerten Essays zu den Themen Buch und Schreiben ergänzt, und man kann den Werdegang vom Manuskript bis zur öffentlichen Verwertung verfolgen. Das soll hier keinesfalls respektlos oder gar abwertend gemeint sein, ganz im Gegenteil, bis ein Buch das Licht der Welt erblickt, sind viele Hürden zu überspringen. Und auch über diese Hürden, über innere und äußere Widerstände gibt der Literatur-Reader informativ Auskunft. Zuguterletzt sind darin auch noch eine ganze Reihe an Gedichten enthalten, die über die Jahre



Siggi Liersch

arbeitet als Schriftsteller, Liedermacher und Kritiker in Mörfelden-Walldorf; siegfried.liersch@gmx.de

hindurch im Wir-Magazin erschienen und der Ursprung dieses Readers sind.

Für den Literatur-Reader bleibt jedoch der lokale Bezug der hier aufgeführten Personen am wichtigsten. Drei besonders bekannte Vertreter aus dieser Region sind bereits in vielen Sammlungen zur Literatur gewürdigt worden. Besonders der Name Georg Büchner ist nicht nur den deutschen Lesern geläufig. Büch-

#### 10 Historisches Klein-Gerau (19)

#### **Heinrich Engel**

... ist so etwas wie der Pionier der Klein-Gerauer Heimatforschung. Der Spross einer alteingesessenen Klein-Gerauer Familie, deren Wurzeln sich aber bis Westfalen und ins Rheinland zurückverfolgen lassen, arbeitete bereits 1919 für die Heimatzeitung und sollte in der Klein-Gerauer Ortsgeschichte sein Lebensthema gefunden haben. Ob eine Sippengeschichte seiner Heimatgemeinde, Märchen und Sagen aus dem Gerauer Land oder die Anekdotensammlung "Lachendes Gerauer Land", sein Werk über die Heimat ist vielfältig. Doch im Haus der Familie in der Gartenstraße 28 entstanden auch Gedichte, Romane und Novellen.

Aufgezeichnet von Meta Calliebe



Heinrich Engel mit seiner Frau Hanna und Tochter Hildegard.





ner stammt aus Goddelau und sein schmales Werk ist Bestandteil der Weltliteratur. Der vor einigen Jahren verstorbene Peter Härtling, der im Stadtteil Walldorf lebte, gehört zu den bedeutendsten deutschsprachigen Gegenwartsautoren, dessen Werke in viele Sprachen übersetzt wurden. Zur Erinnerung: Nach ihm wurden mehr als zwanzig Schulen benannt. Elisabeth Langgässer hat mit ihrem "Gang durch das Ried" den wohl lokalsten Bezug im Zeichen von Wirtschaftskrise und aufkommendem Nationalsozialismus in den 20er Jahren literarisch geschaffen.

Zusammenfassend kann man sagen, dass der Literatur-Reader ein wichtiges zeitgenössisches Nachschlagewerk für alle diejenigen ist, die sich über den momentanen Stand der Literatur-Produktion in unserer Region einen repräsentativen Überblick verschaffen wollen, aber auch für Kulturämter und Bibliotheken sowie Entscheidungsträger und für jeden, der sich für das gegenwärtige Schreiben und Publizieren in unserer Region interessiert.

"Der Literatur-Reader für Groß-Gerau und die Region" (Ladenpreis: 19,50 Euro) wird am Freitag, 7. Oktober, 18 Uhr, im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Stadtmuseum Groß-Gerau offiziell vorgestellt.







Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 10–12 Uhr, 14–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

und Probe fahren: Wir beraten Sie gerne.

mit denen die Anschaffung von neuen E-Lastenrädern und

E-Anhängern in Hessen unterstützt wird. Jetzt anschauen

fahrrad fuchs ebike erlebniswelt

**Tel.: 06152/55795** Darmstädter Str. 36 · 64521 Groß-Gerau



#### www.wir-in-gg.de



### Raumgestaltung, Fassadenkonzepte Energiesparmaßnahmen

Als Fachbetrieb der Maler- und Lackierer-Innung sind wir die Spezialisten für Schönheit und Schutz. Mit unserem Wissen und unserer Erfahrung meistern wir alle Aufgaben, die Ihr Haus und Ihr persönliches Wohn- und Arbeitsumfeld nach Ihren Wünschen wertvoll und einzigartig machen.









#### Kraftvoll. Sportlich. Durchtrainiert.

Mit dem Golf GTI\* geht ein echter Rebell wieder auf die Straße – und sorgt für reichlich Aufsehen und Gänsehautmomente. Genießen Sie sportlichen Komfort auf hohem Niveau, markantes Design und hochmoderne Technik wie das serienmäßige Digital Cockpit und kosten Sie jeden Moment Fahrspaß in vollen Zügen aus. Jetzt zu attraktiven Konditionen einsteigen und durchstarten!

#### Golf GTI 2,0 I TSI OPF 180 kW (245 PS) 6-Gang

\*Kraftstoffverbrauch, I/100 km: innerorts 8,9 / außerorts 5,6/kombiniert 6,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen, g/km: kombiniert 157,0 Ausstattung: 4 Leichtmetallräder, Klimaanlage "Air Care Climatronic", Digital Cockpit Pro, LED-Plus-Scheinwerfer, "Business Premium"-Paket, Navigationssystem "Discover Media", Licht-und-Sicht-Paket inkl. Fernlichtregulierung "Light Assist", Rückfahrkamera "Rear View", Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt u.v.m.

Leasingsonderzahlung:1.990,00 €Laufzeit:48 MonateJährliche Fahrleistung:10.000 km48 mtl. Leasingraten à279,00 €¹

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 08/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. <sup>1</sup> Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.



Ihr Volkswagen Partner



Autohaus Lämmermann GmbH Mainzer Straße 72, 64521 Groß-Gerau, Tel. +49 6152 93180, http://www.vw-laemmermann.de

#### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 · www.wm-aw.de (Fa.)



Historiker Constantin Mussel demonstriert an der Rheinfähre bei Niedrigwasser die Nähe zu Nierstein.

## Ganze Kuhherden durch den Rhein getrieben

Unter dem Titel "Umstritten und umkämpft. Die Niersteiner Rhein-Auen (13. bis 16. Jahrhundert)" hält der in Trebur-Astheim beheimatete Historiker Constantin Mussel am 7. Oktober einen Vortrag in Nierstein. Als Gast des dortigen Geschichtsvereins will er aufzeigen, warum der Rhein einst keine wirkliche Landesgrenze war und heute vielleicht auch nicht als solche verstanden werden muss. Gegenüber WIR-Redakteur Rainer Beutel erläutert er sein Anliegen.

Herr Mussel, mit Ihrem Vortrag am 7. Oktober zeigen Sie, dass kulturpolitische Entwicklungen im historischen Kontext verstanden werden sollten. In wenigen Worten: Worum geht es Ihnen in dem Referat beim Niersteiner Geschichtsverein?

Constantin Mussel: Mein Vortrag zeigt auf, welche Bedeutung die Rheinauen für die Menschen der Vormoderne - also der Zeit bis ca. 1800 - hatten, nicht nur im herrschaftlichen Bereich - sie waren oftmals kaiserliche Inseln (auch der Kornsand) - sondern auch im wirtschaftlichen. Sie wurden systematisch angelegt, vergrößert und intensiv bewirtschaftet. Daher sollten sie als Kulturland und nicht nur als Naturland verstanden werden. Für den Weinbau der rheinhessischen Gemeinden erfüllten die Auen mit ihren Kopfweiden-Kulturen etwa wichtige Funktionen, wie im Vortrag deutlich werden wird. Mir geht es aber auch darum aufzuzeigen, wie wenig der Rhein früher eine Grenze war, sondern eher verbindender Raum. Es ist interessant zu sehen, wie stark hier Wandlungen in den letzten 200 Jahren Einfluss nahmen und wie willkürlich moderne Grenzziehungen teilweise waren oder sind. Mit Fokus auf das Spätmittelalter

wird mein reich bebilderter Vortrag diese Themen exemplarisch am Kornsand und den umliegenden Rheinauen aufzeigen.

Sie betonen bereits in früheren Publikationen, dass die Rheinauen als Kulturlandschaft empfunden werden und in Netzwerke mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Herrschaft bzw.- Machtausübung einbezogen wurden. Warum war das so? War der Rhein keine natürliche Trennlinie?

Constantin Mussel: Nein, der Rhein war eben vor seiner Begradigung weniger Grenze, weder politisch noch naturräumlich. Vielleicht können wir das heute (2022) sogar wieder besser nachvollziehen, weil der Rhein seit Mitte August so wenig Wasser führte, dass man fast hindurchlaufen könnte. Vor der Begradigung war das ähnlich. So bewirtschafteten die linksrheinischen Gemeinden oftmals rechtsrheinische Auen, etwa den Kornsand, ganz selbstverständlich

Vortrag in Nierstein: Am 7. Oktober um 19 Uhr im Haus der Gemeinde, Gutenbergstraße 11 (AWO-Begegnungsstätte Nierstein). Eintritt sieben Euro inklusive einer Brezel und einem Glas Wein oder Wasser.

12 | Nachgefragt Das WIR-Magazin im Gerauer Land 321

#### bei Constantin Mussel

und führten ganze Kuhherden durchs Wasser auf Inseln. Das Heu wurde verschifft und von den rechtsrheinischen Auen bis in den Rheingau zum Kloster Eberbach geführt. Erst mit der Entstehung von Landesherrschaften mit mehr oder weniger geschlossenen Territorien im 15. und 16. Jahrhundert nahm man die Inseln in den Blick und versuchte sein jeweiliges Gebiet zu arrondieren. Es kam zwischen Kurmainz und Kurpfalz zu jahrhundertelangen Streitigkeiten um Auen und Inseln im Rhein. Hier ging es letztlich um Prestige - der Rhein war königliche Wasserstraße und die Inseln oftmals kaiserliche Lehen, die begehrt waren. Eine Aue zu besitzen war damals schon was! Ein solches Lehen verhalf Bürgern, etwa in stadtadlige Kreise in Mainz aufzusteigen und an den alten Landadel anzuschließen.

Gibt es noch heute Versuche, Grenzen zu überwinden, vielleicht sogar mit besten und nicht territorialen Absichten?

Constantin Mussel: Die Abgrenzungen politischer Natur sind eher Geschichte. Allerdings spürt man eine gewisse verwaltungstechnische Abgrenzung noch heute bei der Erforschung der Rheinauen, die mit ihrer Geschichte und der Lage zwischen zwei Bundesländern - Hessen und Rheinland-Pfalz - zu tun hat. So beschränken sich Publikationen, wissenschaftliche Arbeiten, Quellensammlungen oder online-Portale oftmals nur auf eine Rheinseite, statt die historische Region als Ganzes in den Blick zu nehmen, was sicherlich auch immer mit den Fördermitteln der jeweiligen Projekte in Zusammenhang steht. Hier überwindet meine "Auenforschung" quasi Grenzen. Auch mein Engagement im Verein für Rheinhessische Geschichte versucht hier ein wenig Kompensation zu leisten, natürlich auch der Vortrag selbst in Nierstein.

Wenn es heutzutage weniger um Konfliktund Streitfälle hüben wie drüben des Rheins geht, weil Besitzverhältnisse geklärt sind – wie sehen inzwischen die zwischenmenschlichen Verbindungen zwischen Trebur und Nierstein aus? Was könnte vor allem in kultureller Hinsicht noch intensiviert werden?

Constantin Mussel: Die zwischenmenschlichen Verbindungen sind gut. Der Kornsand mit seinen Gaststätten oder Nierstein mit seinem breiten Angebot an Wein und Festen verbindet die Menschen, die gerne am Sonntag mal "rüber" fahren. Die Verbindung von Geschichtsinteressierten aus Astheim und Nierstein, die letztlich meinen Vortrag in die Wege geleitet haben, stehen ebenfalls dafür. Wenn jetzt das gemeinsame Kornsandfest wieder gefeiert und ausgebaut werden würde, wäre ein weiterer Schritt getan. Die beiden zurückliegenden Feste haben schon viel bewegt – da geht aber sicherlich noch mehr.







Was wir machen, ist für Dich.











www.wir-in-gg.de

Die SKV Büttelborn wird 75 und das wird gefeiert!

# FRANZ LAMBERT

"Eine musikalische Erlebnisreise"

19:30 Uhr im Volkshaus Büttelborn



Eintritt: VVK: 10,- / AK: 12,- Euro. Ticket Vorverkauf: Ratzefummel, Darmstädter Str., Lotto-Lädchen Lantermann, Mainzer Str. und bei der SKV

Sportlich Kultig Vielfältig







# Mensch-Hund-Beziehung am wichtigsten

Wie das Miteinander von Mensch und Hund besser funktioniert, können Zwei- und Vierbeiner in einer Hundeschule lernen. Beispielsweise beim Hundesportverein Groß-Gerau (HSV), wo sich der Groß-Gerauer Thomas Goos engagiert. Rainer Beutel von der WIR-Redaktion hakt nach: Was bietet der Klub und wie funktioniert die Ausbildung?

Herr Goos, in der Kreisstadt sind laut Stadthaus rund 1500 Hunde gemeldet. Die hören wahrscheinlich nicht alle aufs Wort. Was kann eine Hundeschule bewirken?

Thomas Goos: In den Übungsstunden wird versucht, die Hundeführer einerseits auf die Situaton vorzubereiten, dass ein nicht angeleinter Hund ungefragt zum eigenen Hund stürmt und man selbst in der Lage ist, die Situation gut einzuschätzen und gegebenenfalls den fremden Hund wegzuschicken. Andererseits werden die Hundeführer sensibilisiert. Rücksicht auf andere Mensch-Hund-Teams zu nehmen und den Gehorsam des eigenen Hundes besser einzuschätzen bzw. ihn gegebenenfalls nicht ohne Leine herumlaufen zu lassen.

Im HSV gibt es auch Hundesport. Was darf man sich darunter vor-

Thomas Goos: Erst einmal ganz grundsätzlich eine Möglichkeit, den Hund artgerecht zu beschäftigen und auszubilden. Der Begriff "Hundesport" vereint dabei ganz unterschiedliche Sparten: nierhundesport, Obedience, Gebrauchshundesport - mit seinen Bereichen Unterordnung, Schutzdienst und Fährtenarbeit-, Spürhundesport, Agility, Hoopers, Longieren und einige mehr. Jede Sparte

kann dann noch einmal in ihre Spezialdisziplinen und verschiedenen Prüfungsstufen unterschieden werden. Die allen Sparten zugrundeliegende Voraussetzung ist die Begleithundeprüfung.

Was wird denn da geprüft?

Thomas Goos: Sie besteht aus einer Sachkundeprüfung, Unterordnung auf dem Platz und einem Verkehrsteil. Mit dem Bestehen kann einem Mensch-Hund-Team bescheinigt werden, dass der vorgeführte Hund in einem sogenannten Grundgehorsam steht. Also dass er sich offen und freudig in der Arbeit mit seinem Menschen zeigt, frei von aggressiven Verhalten ist und sich gegenüber seiner Umwelt - Menschen, Hunde, Fahrräder und andere Verkehrsteilnehmer - als nicht problematisch zeigt. Diese Prüfung und das benötigte Training wird in jedem guten Hundesportverein angeboten. Auch unser Verein bietet diese Vorbereitung sowie die Möglichkeit einer Prüfung an. Alle oben erwähnten Sparten können dann als Vertiefung oder Spezialisierung im Bereich der hundesportlichen Ausbildung betrachtet werden. Für all diese Sportarten benötigt ein Hund den erwähnten Grundgehorsam, die gute Bindung zum Menschen sowie das positive Verhalten gegenüber seiner Umwelt.

Der Hundesportverein Groß-Gerau bietet an fünf Tagen in der Woche mit sechs Trainern hundesportliche Übungsstunden an. Dazu gehören das Longieren, Obedience (eine harmonische, schnelle und exakte Ausführung von Übungen), Rallye-Obedience, Unterordnung im Bereich des Gebrauchshundesports, Gruppenarbeit in verschiedenen Schwierigkeitsstufen, Welpentraining sowie die Ausbildung für die Begleithundeprüfung. Der Bereich des Gerätesports, Agility bzw. Turnierhundesport, pausiert zurzeit.

#### bei Thomas Goos

Was leistet ein Hundeverein noch?

Thomas Goos: Oftmals werden Hunde vorgestellt, die aufgrund mangelnder oder negativer Erfahrungen ein problematisches Verhalten zeigen. Auch solche Hunde finden bei uns einen Platz, sofern wir in der Lage sind, diese Probleme zu lösen. Dass wir sie nicht immer lösen können, liegt nicht an der Kompetenz der Übungsleiter, sondern vielmehr an der zeitlichen Kapazität, die ihnen zur Verfügung steht. Manche Mensch-Hund-Teams brauchen eine Eins-zu-Eins-Betreuung zu Hause und im Alltag, um tiefgreifende Problematiken in den Griff zu bekommen und dem Hund ein angenehmes Leben zu ermöglichen. Der Hundesport kann Hunden Erfolgserlebnisse verschaffen, das Selbstvertrauen stärken, dem Hund die Chance geben, das Lernen zu lernen, die Mensch-Hund-Beziehung nachhaltig stärken und den eigenen Hund besser kennen- und lesen zu lernen, was im Alltag nicht nur hilfreich, sondern notwendig ist.

Deutsche mögen Vereine, heißt es. Aber es geht offenkundig nicht um Vereinsmeierei, sondern um den Hund. Meinen Sie das in einem weiteren Sinn oder ist es einfach nur toll, mit Gleichgesinnten ein Hobby zu teilen?

Thomas Goos: Vereinsmeierei ist hier echt nicht angesagt. Natürlich ist es wie in jedem Verein, dass alle Mitglieder zu Arbeitseinsätzen aufgefordert werden. Der Hundeplatz muss gepflegt sein. Im Vereinsheim gibt es auch immer wieder mal kleinere Reparaturen. Dann stellt der HSV seinen Platz und Vereinsheim mehrmals im Jahr für die Rassehundeausstellung zur Verfügung. Es ist klar, dass die Vereinsmitglieder dann ihre Aufgaben bekommen. Ja, in erster Linie ist es ein Hobby, das mit Gleichgesinnten geteilt wird. Wie in jedem Verein.

Wie darf man sich so ein Training vorstellen?

Thomas Goos: An festgelegten Tagen treffen sich die Hundeführer mit Ihren Hunden auf dem Platz. An Tagen, an denen beispielsweise Gruppentraining stattfindet, kann es wie folgt ablaufen: Wir machen zunächst leichte Spielund Lockerungsrunden. Jeder für sich. Dann werden die Gruppen nach Leistung und Hunden (wer passt zu welchem Hund) aufgeteilt. Der Platz ist groß genug, dass zwei Gruppen gleichzeitig trainieren. Die Trainer geben Ihre Anweisung und Aufgaben. Jeder Hund versucht nun, mit Konzentration und unter Ablenkung durch die anderen Hunde die Aufgaben umzusetzen. Tipps und Korrekturen kommen vom Trainer, der jeden Hund und Hundeführer beobachtet. Die Übungsstunden sind allerdings unterschiedlich aufgebaut, je nach Sparte und Trainingsziel. Gruppenstunden können zum einen das Ziel haben, Sozialverhalten der Hunde zu trainieren und Kompetenzen zu stärken. Andererseits kann es einen rein technischen Schwerpunkt verfolgen, bei dem Übungen zum Grundgehorsam vertieft werden.







Helvetiastraße 5. Groß-Gerau, über 20. Geschäfte, 920 kostenlose Parkolätze, www.helvetia-parc.de

# Staplerservice Rhein-Main

Verkauf • Service • Miete



Wir helfen bewegen. Rufen Sie uns an!

Verkauf-Mi(e)t-Service-Ersatzteile Reparaturen aller Staplerfabrikate

St.-Florian-Straße 2 64521 Groß-Gerau

Telefon: 06152-858111 Telefax: 06152-858112 Mail: info@staplerservice-rhein-main.de www.staplerservice-rhein-main.de



www.Sichert-Bedachungen.de

Bedachungen Dachspenglerarbeiten Zimmermannsarbeiten Innenausbau Holzbau Gerüstbau

Sichert Bedachungen GmbH Dachdeckermeister Horst Sichert Dachdeckermeister Ron Sichert

Rathausstr. 8a 64521 Groß-Gerau









Tel.: 0 61 52 - 36 33 Tel.: 0 61 52 - 93 98 67

... und räumen auch

"weiße Pracht" weg!

bei Ihnen die



Solar-/Photovoltaikanlagenreinigung Glas- und Rahmenreinigung

Baubegleitende Reinigung

(Teppichböden, Entrümpelung)

Mattenservice

Außenanlagen

Winterdienst



#### Gebäudedienste

Adolf-Kolping-Straße 2 • 64521 Groß-Gerau Telefon: 06152 - 97 89 50 • Fax 06152 - 97 89 555 info@armbrust-service.de • www.armbrust-service.de lhr verläßlicher Partner in dieser schweren Zeit.

29. Okt. 20

ab 21 Uhr **Volkshaus** Büttelborn



++ Happy Hour Specials ++ Good Vibes ++ ++ Freigetränk für 90/00er Outfit ++ ++ Eintritt (ab 18 Jahre) 8,-/10,- € (Vvk/AK) ++

Sportlich Kultig Vielfältig





#### www.wir-in-gg.de

Wir machen mit!





Sa. 8. Okt. 2022 14-19 Uhr Das Faire Fest

Rathausplatz Büttelborn

Verkauf von fairen und regionalen Produkten 3-Weltprojekte, fairer Handel, ökologischer Fußabdruck, Repaircafé Nachhaltige Mobilität. **Probefahrten E-Bikes** 

Weltmusik, Posaunenchor und **Drehorgelspiel** 

Gemeinde Büttelborn Kreis Groß-Gerau



Leckere Speisen

und Getränke

Veranstalter ist die Steuerungsgruppe Fairtrade

#### 16 | Ausgehtipps

#### "Faires Fest" auf dem Rathausplatz

Am Samstag, 8. Oktober 2022, von 14 bis 19 Uhr findet das zweite "Faire Fest" auf dem Rathausplatz in Büttelborn statt, bei dem sich das Netzwerk Fairtrade der Gemeinde Büttelborn präsentiert. Dabei steht das gesamte Fest unter dem Motto "fair, regional, biologisch und nachhaltig"! Neben einem Verkaufsstand des Weltladens Dornheim mit einem vielfältigen Sortiment an fair gehandelten Waren -Kaffee, Tee, Honig, Schokolade, Deko und Textil - gibt es viele regionale und fair gehandelte Produkte zu kaufen. Selbstverständlich werden auch das Essen und die Getränke regional, vegetarisch, bio und fair sein, denn alle beteiligten Gastronomen und Vereine sind Mitglieder des örtlichen Netzwerkes Fairtrade

Außerdem sind das Kleiderhaus "von und für", die Vereine EfA und Foodsharing zur Lebensmittelrettung und viele weitere Hilfsvereine für Länder der 3. Welt dabei und der NABU informiert über aktuelle Naturschutzprojekte in der Gemeinde. Die Fairtrade Steuerungsgruppe des Kreises Groß-Gerau präsentiert "Die Karte für Morgen", die Ausstellung "Hessen fairändert" ist vor Ort und jede Besucherin und jeder Besucher kann spielerisch



Claudia Weller

ist Fachdienstleiterin Sport, Kultur und Vereine in Büttelborn; c.weller@buettelborn.de

den eigenen ökologischen Fußabdruck errechnen, oder eine erste Probefahrt in der E-Fahrrad-Rikscha genießen.

Auf dem Rathausplatz wird eingeladen zum Schauen, Kaufen, Staunen, Essen, Trinken und Hören! Denn für Unterhaltung wird ebenfalls bestens gesorgt sein.

Um 14.30 Uhr spielt der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde Büttelborn, anschließend eröffnet Bürgermeister Marcus Merkel gemeinsam mit Landrat Thomas Will das Fest mit einer Scheckübergabe an verschiedene Eine-Welt-Hilfsprojekte und bis 19 Uhr gibt es Musik aus der nostalgischen Drehorgel und Livemusik mit einer afrikanischen Weltmusikgruppe.

Die Organisationsgruppe freut sich auf rege Teilnahme, damit die Idee des Fairen Handels viele bewusste Unterstützerinnen und Unterstützer findet. Bei Regen findet das Fest im Rathaus der Gemeinde Büttelborn, ebenfalls Mainzer Str. 13, statt.

#### Interkulturelle Wochen Groß-Gerau

Vom 24. September bis zum 15. Oktober 2022 finden die Interkulturellen Wochen in Groß-Gerau mit zahlreichen Veranstaltungen und interkulturellen Begegnungen in Groß-Gerau statt. Zum Auftakt laden das Ev. Dekanat und die Stadt Groß-Gerau am 24. September ab 11 Uhr zum Eröffnungsfest mit zahlreichen Darbietungen und Musik auf den Sandböhl in Groß-Gerau ein. Die Pandemie hat uns gezeigt, wie unverzichtbar und unersetzlich das direkte Gespräch und der Austausch von Angesicht zu Angesicht für das (interkulturelle) Zusammenleben sind.

Wir freuen uns sehr darauf, einander wieder persönlich zu begegnen und laden Sie herzlich ein, miteinander zusammenleben zu gestalten.

Das Sozial- und Integrationsbüro der Kreisstadt Groß-Gerau und das Evangelische Dekanat Groß-Gerau - Rüsselsheim laden zusammen mit vielen Kooperationspartnerinnen und -partnern bereits zum 18. Mal zu den Veranstaltungen der Interkulturellen Wo-

chen ein. Begegnung, Dialog und das Kennenlernen anderer Perspektiven stehen auch in diesem Jahr im Fokus und werden durch zahlreiche, vielfältige Veranstaltungen mit Leben gefüllt. Vor dem Hintergrund, dass ein friedliches und respektvolles Zusammenleben aller Groß-Gerauerinnen und Groß-Gerauer Ausdruck einer positiven Einstellung gegenüber der Vielfalt in unserer Stadt ist und einer verbindlichen Haltung gegenüber den Grundwerten und Regeln der Demokratie. Diese Einstellung macht nicht an Grenzen zwischen Religionen. Kulturen oder Nationen halt.

Mit den IKW möchten die Kreisstadt Groß-Gerau und das Ev. Dekanat dazu beitragen, solche Grenzen zu überwinden. Unterstützung erfahren die Organisatoren durch Vereine, Institutionen, Kirchen und Religionsgemeinschaften.

#### Heidi Förster

Öffentlichkeitsarbeit im Ev. Dekanat Groß-Gerau/Rüsselsheim

Im Briefkasten, nicht irgendwo ...

Mehr als als 27.000 mal zuhause im Gerauer Land.

Im Gespräch bleiben: wir-in-gg.de



#### Stadtmuseum Groß-Gerau

Am Marktplatz 3 Tel. 06152-716295 (Info u. Anm.) Öffnungszeiten: Sa. 10-12, So. 13-17 Uhr



#### Dauerausstellungen:

Die Römer in Groß-Gerau. Bald mit Audioguide für Kinder

Wir waren dabei - Groß-Gerauer Stadtgeschichte 1920-1990.

Altheim-Kabinett. Leben und Werk des Groß-Gerauer Malers.

Info u. Anmeldung unter Tel. 06152-716295

#### 4. Oktober

Kulturstammtisch Groß-Gerau juergen.volkmann@gross-gerau.de

#### 25. September

Das kleine Orchester Darmstadt. Matinee-Konzert von Haydn bis Mancini. Benefizkonzert des Lions

Club Groß-Gerau im Stadtmuseum.

#### 17. und 18. September

Tage der offenen Ateliers www.kultursommer-suedhessen.de

#### Opelvillen Rüsselsheim

Ludwig-Dörfler-Allee 9, Tel. 06142-835931 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 14-18 Uhr, So. 10-18 Uhr



© Esther Ferrer & VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Esther Ferrer. Ich werde von meinem Leben erzählen.

Fotografien der Vergangenheit. José Ortiz Echagüe (Spanien 1886-1980)

Zwei Ausstellungen die sich mit spanischer Kunst aus Vergangenheit und Gegenwart beschäftigen. Esther Ferrer eine Pionierin der Performancekunst in Spanien. Seit den späten 1970er Jahren zählt Sie zu den führenden Performancekünstlerinnen des Landes. Die Fotografien von José Ortiz Echagüe beleuchten die kulturelle Vielfalt Spaniens in der ersten Hälfte des



© VG Bild-Kunst Bonn 2022

#### Evang. Stadtkirche Groß-Gerau

Kirchstraße 11, 64521 Groß-Gerau Tel. 06152-910280 www.stadtkirche-gross-gerau.de



#### **Gottesdienste:**

18. September, 10 Uhr "Jubelkonfirmation" Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Bernhard

25. September, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Michael Scherer-Faller

2. Oktober, 9.30 Uhr **Erntedank-Gottesdienst** unter Mitwirkung der Landfrauen GG und der Gitarrengruppe Nord

9. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Michael Scherer-Faller

16. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Bernhard

23. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Michael Scherrer-Faller

Kindergottesdienst immer Sonntags von 10-11 Uhr im Gemeindehaus, Kirchstr. 11, 1.0G

FFH ist als Medien-Partner an der Sei-

# Eintracht in der Region

SV07 Geinsheim gegen Eintracht Frankfurt am 3. Oktober in Geinsheim. Der Vorverkauf ist gestartet.

Groß war der Jubel und die Freude beim SV07 Geinsheim als vor einigen Wochen Rekordbundesligaspieler Charly Körbel höchstpersönlich anrief und verkündete, dass die Geinsheimer mit ihrer Bewerbung im Rahmen der Kampagne "Eintracht in der Region" - unter mehr als 200 Bewerbungen zu den 10 Gewinnern zählen.

Eintracht Frankfurt verstärkt seine Aktivitäten in Hessen und startet - unterstützt von Premium-Partner LOTTO Hessen – die Kampagne "Eintracht in der Region". Sie hilft Amateurverei-

Fr. 23. Sept. 20.00 Uhr

Vvk.: 18 € zzgl. Gebühren,

Abendkasse 21 €

nen, die besonders von der Coronapandemie betroffen sind. Ermöglicht werden die Auftritte der Traditionsmannschaft von Sponsor LOTTO Hessen. Dabei werden alle Partien in einen Eintracht-Tag für die ganze Familie eingebettet, der unter anderem ein Training der Fußballschule mit Kindern des Gastgebervereins und ein Rahmenprogramm (Hüpfburg, Speedkick, Gewinnspiel, Tischkicker, u.v.m.) umfasst. Am 3. Oktober werden ab 12.30 Uhr die Tore zum Sportgelände in Geinsheim geöffnet. HIT RADIO

alles um die Lüge in all ihren Ausprägungen.

te von Eintracht Frankfurt mit einer eigenen Bühne und bekannten Moderatoren vor Ort.

In der Traditionsmannschaft schnüren ehemalige Spieler der Eintracht regelmäßig die Fußballschuhe. Zahlreiche von ihnen sind auch als Trainer in der Fußballschule oder im Nachwuchsleistungszentrum der Eintracht tätig. Zudem feierten in den letzten Wochen weitere Ex-Profis wie Ioannis Amanatidis, Lajos Detari oder David Abraham ihr Debüt in der Traditionself. Weitere Informationen:

www.eintracht.de/inderregion Vorverkauf u.a. per Mail an:

wir\_geusem@sv07-geinsheim.de

Abendkasse 21 €



ist die wirksame Intensiv-Pflege für eine straffe Augenpartie, gegen Tränensäcke und Augenfältchen mit pflanzlichen Extrakten.



Dr. Sabine Gräff-Luding Kirchstr./Ecke Sandböhl 64521 Groß-Gerau Tel. 06152-910220

Reformhaus



15. Okt.

Küchenparty mit dem Motto "Bella Italia" Treten Sie ein und schauen Sie den Köchen über die Schulter, dazu exklusive italienische Weine. 129€

www.Grisu.events







Sparkassen-Stiftung

Groß-Gerau





#### www.wir-in-gg.de

- Zimmererarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- **■** Blitzschutz
- **■** Energiepass
- Solaranlagen
- **■** Asbestentsorgung



#### g Meisterbetrieb

#### **Holzbau Georg Hirsch GmbH**

Hessenring 19 = 64572 Büttelborn / Gewerbegebiet Telefon: 06152 / 95 04 60 = Telefax: 06152 / 95 04 62 E-Mail: Hirsch-Holzbau@t-online.de = www.Hirsch-Holzbau.de

# Nachhaltige Trinkwasserversorgung in Zeiten großer Herausforderungen

Informieren Sie sich über die Planung der Neuen Riedleitung Abschnitt Mitte

Die Riedleitung ist die Lebensader für die Rhein-Main-Region, sie erschließt die nachhaltig und klimasicher bewirtschafteten Grundwasservorkommen im Hessischen Ried. Und das seit nunmehr fast 60 Jahren. Zeit also für eine Erneuerung.

Die Neue Riedleitung ermöglicht eine Sanierung der Bestandsleitung, erhöht die Versorgungssicherheit und reduziert den Energieeinsatz. Ein erster Abschnitt der Neuen Riedleitung ist bereits seit 2018 in Betrieb, für den Leitungsabschnitt Mitte von Riedstadt-Wolfskehlen bis Rüsselsheim-Haß-

loch gehen die Planungen in die nächste Phase. Hierzu lädt Hessenwasser alle Interessierten ein, sich an Infoständen in persönlichen Gesprächen zu informieren und sich online zu beteiligen.

#### Termine:

Marktplatz Groß-Gerau am 6. Oktober von 10 bis 18 Uhr

Dornheim, Mainzer Landstraße an der ev. Kirche am 7. Oktober von 10 bis 18 Uhr

Online-Beteiligung ab 10. Oktober unter: www.hessenwasser-infrastruktur.de

# Heimat shoppen in Groß-Gerau

Groß-Gerau ist ein guter Ort zum Leben. Zurecht gilt die Kreisstadt als ausgezeichneter Standort und Einkaufsmittelpunkt im Gerauer Land. Solides Handwerk, gastfreundliche Restaurants und die Vielfalt der Geschäfte in den Einkaufsstraßen der Stadt bieten fast alles, was der Mensch so braucht. Doch das ist keine Selbstverständlichkeit.

Mit der Initiative "Heimat shoppen" machen die Industrie- und Handelskammern deutschlandweit auf die große Bedeutung des lokalen Einzelhandels und der örtlichen Gastronomie für die Attraktivität unserer Innenstädte aufmerksam. An den Aktionstagen vom 9. September bis zum 8. Oktober beteiligt sich Groß-Gerau nun bereits im dritten Jahr. "Heimat shoppen und gewinnen" heißt das Motto, für das sich der Gewerbeverein und die Wirtschaftsförderung der Kreisstadt diesmal eine



Los-Aktion ausgedacht haben. In den teilnehmenden Geschäften und Restaurants erhalten die Kundinnen und Kunden mit dem Einkauf Glückslose. Dort einfach das persönliche Lieblingsgeschäft oder -lokal eintragen, das Los im Stadthaus am Empfang abgeben und an der Hauptverlosung im Oktober teilnehmen. Und weil der lokale Einkauf unmittelbar dem eigenen Wohn- und Lebensmittelpunkt zugute kommt, ist "Heimat shoppen" jederzeit für alle ein Gewinn.





Engel & Völkers Kundenevent in den Opelvillen. Zu einem Rundgang durch die Opelvillen hat Claus Jousten (Geschäftsführer Engel & Völkers Groß-Gerau) jüngst Kunden und Geschäftspartner eingeladen. Die exklusive Führung durch die Ausstellung "Daphne ohne Apoll", die bis Ende August geöffnet war, wurde begleitet und erläutert von Kuratorin Dr. Beate Kempfert. Zu sehen waren Werke u.a. von Richter, Lassnig und Helnwein aus der Sammlung Klöcker, die Verwandlungen eines Lebewesens oder Objekts in ein anderes darstellen. www.engelvoelkers.com

#### Ihre Praxis für starken Biss und schönes Lächeln

Wechsel nach 39 Jahren: Dr. Christoph Jäger übernimmt im Oktober die Zahnarztpraxis von Dr. Pennrich-Adamek.

Nach fast vier Jahrzehnten verabschiedet sich die Groß-Gerauer Zahnärztin Dr. Pennrich-Adamek ietzt aus dem Berufsleben und sagt: "Die Zeit ist so schnell vorbeigegangen, aber einzelne Momente bleiben stets in guter Erinnerung". Mit der Übergabe der Praxis am 1. Oktober wird Dr. Christoph Jäger, der in jeder Hinsicht auf dem Gebiet der Zahnmedizin hervorragende Kompetenzen aufweist, die Praxisräume übernehmen. Dabei war es Dr. Pennrich-Adamek sehr wichtig, ihre langjährigen Patientinnen und Patienten gut versorgt zu wissen: "Den menschlichen und vertrauensvollen Umgang werde ich mit Sicherheit vermissen".

Auf eine vertraute Umgebung werden die Patienten nach der Neueinrichtung der Praxis bei der Eröffnung am 21. November nicht ganz verzichten müssen, denn das Personal wird weiterhin auch für den Nachfolger tätig sein: "Ich würde mich freuen, dass Sie das mir entgegengebrachte Vertrauen auch Herrn Dr. Jäger entgegenbringen", wünscht sich Dr. Pennrich-Adamek.

Dr. Christoph Jäger ist in Groß-Gerau geboren und freut sich schon sehr darauf, künftig in seiner Heimatstadt eine Praxis zu führen. Er verfügt über langjährige Erfahrungen als Zahnarzt und Fachzahnarzt für Oralchirurgie in renommierten Zahnarztpraxen im Rhein-Main-Gebiet und wird das gesamte Behandlungsspektrum der modernen Zahnmedizin in den neuen Räumlichkeiten anbieten.

Seiner Vorgängerin wünscht Dr. Christoph Jäger alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand und sagt: "Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung bei der Übernahme Ihrer Praxis." Termine können ab dem 17. Oktober unter der bekannten Telefonnummer 06152-39708 vereinbart werden. www.zahnmedizin-jaeger.de

#### Unsere Service-Leistungen

- Batteriewechsel
- Uhrband kürzen
- Perlketten knüpfen
- Wunschgravur
- Schmuckreinigung
- Ohrlochstechen
- Reparaturen
- o und vieles mehr



Darmstädter Str. 5 64521 Groß-Gerau Tel. 06152-710149 · Fax 06152-911665

Uhren Schmuck DIACORO partner

S. Rajanayagam

Frankfurter Straße 135 0 61 52 85 93 45 Mobil 01 77 71 21 068 **Entsorgung** Schrott Containerdienst

Altfahrzeugabholung Ankauf von Katalysatoren

## **FACHANWALT FÜR ARBEITS-MEDIZIN- U. SOZIALRECHT**

Abmahnung · Abfindung · Kündigung · Zeugnis · Arztrecht Behandlungsfehler · Schmerzensgeld für Körperschäden Schwerbeh. · Kranken-/Pflege-/Renten-/Unfallversicherung

#### RA u. Mediator Matthias Weiland

Alpenring 38 · 64546 Mörfelden-Walldorf Tel. 06105/75430 · www.fachanwalt-weiland.de



#### Dr. Pennrich-Adamek

Nach 39-jähriger Tätigkeit als Zahnärztin beginnt am 1. Oktober für mich ein neuer Lebensabschnitt.

Meine Praxis übergebe ich an meinen Nachfolger Dr. Christoph Jäger, der auf dem Gebiet der Zahnmedizin hervorragend kompetent ist. Mein Praxispersonal wird bleiben. So weiß ich Sie weiterhin in guten Händen.

Dr. Pennrich-Adamek

#### Dr. Christoph Jäger

Als gebürtiger Groß-Gerauer hatte ich schon seit Beginn meiner Karriere das Ziel, eine eigene Praxis in meiner Heimatstadt zu führen.

Mit dem bekannten Team von Frau Dr. Pennrich-Adamek biete ich Ihnen das gesamte Behandlungsspektrum der modernen Zahnmedizin, sowie alle fachzahnärztlichen Tätigkeiten der Oralchirurgie an.

Dr. Christoph Jäger

Dr. Christoph Jäger wird Sie ab dem 21. November in seiner neu eingerichteten Praxis begrüßen.



Zahnarztpraxis Dr. med. dent.

**Zahnarztpraxis** Dr. med. dent. Pennrich-Adamek Christoph Jäger

Hermann-Löns-Str. 1 I 64521 Groß-Gerau Telefon: 06152 - 39 708 | Fax: 06152 - 711 233

E-Mail: info@pennrich-adamek.de

Internet: www.zahnarztpraxis-gross-gerau.de

www.leinekugel.de

Rechtsanwältin

# **Ute Stieglitz**

Brückenstraße 1a ~ 64521 Groß-Gerau/Berkach Tel.: 06152/61624

Tätigkeitsgebiete:

Familienrecht \* Mietrecht \* Forderungseinzug



Besucht uns mal: www.hundesport-gg.de



20 Kurz & bündig

#### von Ulf Krone, Rainer Beutel und Tina Jung

# Von Laptops, Schulsozialarbeit und der Kultur im Kreis



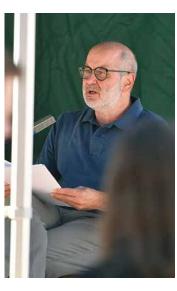
Kreis Groß-Gerau. Schulsozialarbeit an den Grundschulen des Kreises gibt es seit 2012. Im Schuljahr 2016/2017 wurde der flächendeckende Ausbau an allen Grundschulen erreicht. Aktuell steht ein weiterer Personalausbau an, zudem der Neustart der Schulsozialarbeit an den zwei Förderschulen Astrid-Lindgren-Schule und Goetheschule in der Kreisstadt. Jaqueline Francis (2.v.l.) und Larissa Sicks (I.) sind seit Juni an der Pestalozzischule und der Neuen Grundschule Raunheim tätig. In der zweiten Augusthälfte starteten dann Anja Weller (r.) an der Goetheschule, Isabell Kleinböhl (M.) an der Grundschule Wallerstädten sowie Lisa Hebel (2.v.r.) an der Lindenschule in Trebur. Die Astrid-Lindgren-Schule wird ab 1. Oktober besetzt werden.

Nauheim. Mit der Band "Frankfort Special" erlebte der Kultursommer in der Musikgemeinde einen bislang ungewohnten Höhepunkt. Statt, wie früher üblich, konzertant, jazzig oder folkloristisch, schallte es von der Bühne bei der beliebten Musikreihe auch rockig, wozu die Musiker aus der Mainmetropole mit ihrem fetzigem Rockabilly beitrugen. Der vorsichtige Wandel hin zu einer "Music Community" lockte prompt ein neues, jüngeres Publikum an.



Kreis Groß-Gerau. Mehr als 1.000 ukrainische Kinder und Jugendliche besuchen derzeit Schulen im Kreis. Unterstützung erhalten die Schulkinder nun durch eine großzügige Spende der Firma Bosch: das Unternehmen hat dem DRK Hessen 1.000 Laptops als Sachspende zukommen lassen – 32 Geräte verbleiben nun an Schulen im Kreis. DRK-Präsident Hans Reinheimer (M.) überreichte einen der Laptops symbolisch an Landrat Thomas Will (2.v.l.). Mit auf dem Bild: Olga Stüwe, Fachdienst Asyl der Kreisverwaltung (I.), DRK-Kreisbereitschaftsleiter Peter Hahn (2.v.r.) und Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer (r.).

Nauheim. Der Groß-Gerauer Krimiautor Ralf Schwob trug auf Einladung der Buchhandlung SchriftArt Passagen aus seinem neuesten Kriminalroman "Das Präsidium" vor. Zur Entspannung ließ sich der Schriftsteller von einem Jazzduo begleiten. Für Aufregung sorgte Schwob selbst. In seinem Roman schildert er eine hitzige Drogenjagd in Frankfurt und Groß-Gerau mit überraschenden Wendungen und einem "dramatischen Showdown am Rhein". Nun schreibt er an "etwas Neuem in einer ähnlichen Richtung wie ,Das Präsidium"". Dessen Handlung spielt unter anderem an sogenannten "Lost Places", etwa an alten Gastürmen.







24-Stunden-Verstopfungsnotdienst: 0 61 44 / 70 21

TV-Untersuchungen · Durchführung von Dichtheitsprüfungen Sanierung von Hausanschlussleitungen · Sanierungsberatung und -planung · Fett- und Ölabscheiderleerung · Industrie- und Kanalreinigung · Sachverständigenwesen

KSM Umweltdienste GmbH & Co. KG Mittelgewann 17-19 · 65474 Bischofsheim www.ksm-umweltdienste.de · info@ksm-umweltdienste.de



#### www.garn-bachmann.de

Sockenwolle schon ab 4,95 € / 100 gr. Garne zum Stricken und Häkeln. Auch Sonderangebote, schon ab 1,- € / 50 gr. Gobelin- und Kreuzstich-Stickpackungen. Kurzwaren, Tischdecken, Geschenkartikel....

Wir sind auch Hermes-Paketshop

geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. 9-12 Uhr, 15-18 Uhr Mi., Sa. 9-12 Uhr



Mainzer Straße 32 64521 Groß-Gerau Tel. 06152/83318

# parka ise

#### r feiern wieder

Nachdem öffentliche Veranstaltungen in den Jahren der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie undenkbar waren, durften die Menschen im Gerauer Land im Sommer die Rückkehr von Festen und Kulturveranstaltungen erle-



ben. So gelang mit den Weinfesten in Groß-Gerau und Nauheim sowie dem Kulturevent "Volk im Schloss" ein erfolgreicher Neustart. Über etwa 10.000 Besucherinnen und Besucher konnten sich zuletzt die Organisatoren der "Nacht der Sinne" freuen, die einmal mehr die Straßen der Kreisstadt in eine berauschende Festmeile verwandelt hat (Fotos: Tina Jung).



# Allianz (III)

PEER GIESLER e.K. Generalvertretung der Allianz

Versicherung • Vorsorge • Vermögen

Seit über 50 Jahren Kompetenz, Kontinuität und Qualität an gleicher Stelle.

Am Römerhof 23 • 64521 Groß-Gerau Telefon 06152 2829 o. 2874 • Fax 06152 83798 e-Mail: agentur.giesler@allianz.de

# Myriam Wohner

**Termine nach Vereinbarung** kontakt@kanzlei-wohner.de Darmstädter Straße 71

Rechtsanwältin Fachanwältin für Erbrecht und Familienrecht

Tel. 061 52 / 961 0687 64572 Büttelborn





Sudetenstr. 37 64521 Groß-Gerau

Tel. 06152-7241

Fax 06152-909737



Neubau • Umbau • Reparatur • Sanierung **Pflasterarbeiten** 

www.baugeschaeft-nold.de • info@baugeschaeft-nold.de

# **KÜCHENträume**

Wir verwirklichen Ihren Küchentraum



Als Küchenspezialist mit über 45 Jahren Erfahrung wissen wir, auf was unsere Kunden Wert legen. Lebensraum Küche – wir nehmen Ihre Küche persönlich! Wir freuen uns auf Sie!

# Küchenhaus Kompetenz Ideen – Erfahrung

Zweimal in Ihrer Nähe:

64572 Büttelborn/Klein-Gerau

Parkplätze vorhanden.

Am Seegraben 3 · Tel. 06152-2125 64283 Darmstadt

Elisabethenstr. 34 · Tel. 06151–24222 www.kuechenhaus-unger.de

next125 Miele SIEMENS LEICHT Schüller BLANCO



#### PRAXIS für seelische Gesundheit



Ponsstraße 48 | 64546 Mörfelden-Walldorf | T 06105.943516 www.seele-gesund.de



#### BESTATTUNGEN JOCKEL



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung und Begleitung

Sprechen Sie uns an, wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Darmstädter Str. 65 - 64572 Büttelborn Tel. 06152 55089 & 0171 3136920 E-Mail p.jockel@web.de

#### Groß-Gerau von oben

Aus den Unterlagen des Groß-Gerauer Stadtmuseums



Artikel aus der Heimatzeitung vom Mai 1957: (Auszug) Die Gelegenheit, die Vaterstadt und einen guten Teil des "Gerauer Landes" aus der Vogelperspektive bei herrlichstem Sommerwetter, vorzüglicher Sicht in allen Einzelheiten zu studieren, bietet sich nicht jeden Tag. Man mußte also mit beiden Händen zugreifen.

(...) Der Griesheimer Straße folgend und dann links abbiegend, näherten wir uns rasch dem Kreise Groß-Gerau und erhöhten unsere Aufmerksamkeit, soweit das bei dem wunderbaren Bild unter uns überhaupt noch möglich war.

Rechts bleiben Weiterstadt und Braunshardt liegen, hinter denen sich die flache Ebene Worfelden in der Ferne sehr gut abhebt. Aber schon fesselt uns das Bild auf der anderen Seite, denn wir nähern uns Büttelborn, fühlen die von der Umgehungsstaße abweichende Straße ins Dorfinnere sozusagen greifbar in den Händen, sehen die Dreschhalle, klein wie ein Kinderspielzeug, unter uns dahingleiten, verfolgen die Straße durchs Dorf und wundern uns über den großen Baukomplex des Volkshauses in dessen Nähe zugleich "Onkel Otto" auftaucht.

Die Nase des Luftschiffes weist jetzt genau auf den Gerauer Wasserturm. Man beobachtet Menschen, klein wie Stecknadelköp-



**Peter Erfurth** ist Datenbank-Spezialist des Groß-Gerauer Stadtmuseums; pedepe@gmx.de

fe, auf dem Gelände des neuen Schrebergartens, winkt ein paar Kindern zu, die sich auf der Rollschuhbahn zu schaffen machen und fragt sich, ob sie uns wohl sehen oder gar erkennen können.

Jetzt geht es etwas mehr nach rechts. Die stattliche Stadtkirche liegt unter uns, wir sehen auf die Werke I und II des Preß- und Stanzwerkes Faulstroh mit winzigen Menschlein im Hof, fassen die neue katholische Kirche ins Auge, lassen rechts den Helvetia-Schornstein und die Zuckerfabrik vorübergleiten und haben dann genau unter uns den Marktplatz mit dem hell heraufleuchtenden neuen Stadthaus. Wieder winken Menschen von unten herauf, deren Gruß wir erwidern.

Den vollständigen Text finden Sie unter: www.wir-in-gg.de







Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. \*\*Verbindlicher Festpreis für die Abrechnung der Apo-theke mit der Krankenkasse bei Abgabe des Produkts auf Rezept, wobei der Kran-Bei Produkten, die nicht auf Rezept abgegeben werden können, handelt es sich um eine unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Die Preise sind unsere Apothekenpreise und gültig vom 17.09.2022 bis 28.10.2022. Stand 09.08.2022. Bei Druckfehlern und Irrtümern keine Haftung.

## **Beratung & Service** aus Ihrer Apotheke

Entdecken Sie bei uns alles Gute für Ihre Gesundheit. Ob vertrauensvolle Beratung, passende Produkte und Medikamente oder Gesundheits-Services, die Ihnen das Leben leichter machen – überzeugen Sie sich einfach persönlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



#### Voltaren Schmerzgel 11,6 mg/g Gel, 120 g\*

Erwachsene: Zur symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Zerrungen, Verstauchungen oder Prellungen infolge stumpfer Traumen, z. B Sport- und Unfallverletzungen; Schmerzen der gelenknahen Weichteile (z. B Schleimbeutel, Sehnen, Sehnenscheiden, Bänder, Muskelansätze und Gelenkkapseln) bei Arthrose der Knie- und Fingergelenke; bei Epicondylitis; bei akuten Muskelschmer zen z. B. im Rückenbereich. Jugendliche über 14 Jahre: Zur Kurzzeitbehandlung; zur lokalen, symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas. Warnhinweis: Enthält Propylenglycol und einen Duftstoff mit Benzylbenzoat. Wirkstoff: Diclofenac-N-Ethylethanamin.



#### Dekristol® 1000 I.E. Tabletten, 100 Stück

14%

Zur Vorbeugung gegen Rachitis und Osteomalazie bzw. bei erkennbarem Risiko einer Vitamin-D-Mangelerkrankung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und zur unterstützenden Behandlung der Osteoporose bei Erwachsenen. Warnhinweis: Enthält Lactose und Sucrose. Wirkstoff: Colecalciferol (Vitamin D3).



#### Bepanthen® Wund- und Heilsalbe, 100 g\*

kenkasse ein Rabatt von 5 % auf diesen verbindlichen Festpreis zu gewähren ist.

Zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen. Enthält Wollwachs, Stearylalkohol und Cetylalkohol. Packungsbeilage beachten! Wirkstoff: Dexpanthenol.



#### lbu-LysinHexal® 400 mg Filmtabletten, 20 Stück\*

Anwendungsgebiete: Symptomatische Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen sowie Fieber und Schmerzen im Zusammenhang mit Erkältungen. Symptomatische Behandlung der akuten Kopfschmerzphase bei Migräne mit oder ohne Aura. Warnhinweis: Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! Wirkstoff: Ibuprofen (als Ibuprofen-DL-Lysin (1:1))



#### Apothekerin Birgit Klink e.K.



Helvetiastr. 5 · 64521 Groß-Gerau Tel. 06152 1875740 · Fax 1876273

Königstädter Str. 38 · 64569 Nauheim Tel. 06152 6748 · Telefax 06152 6087

www.wolfsberg-apotheke-nauheim.de www.linden-apotheke-gg.de

Waldstr. 49 · 64569 Nauheim Darmstädter Str. 33 · 64521 Groß-Gerau Tel. 06152 660188 Fax 61712 Tel. 06152 4317 Telefax 06152 84738

www.baeren-apotheke-gross-gerau.de www.baeren-apotheke-nauheim.de





**Groß-Gerau**Marktplatz 16
Tel. 06152-83232